KREISSPORTBUND Coesfeld e.V.

Jahresdokumentation 2017

Kreissportbund Coesfeld e.V.

SPORT BEWEGT NRW!

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort..... 4
Neustrukturierung..... 5
Sport im Park Coesfeld..... 6
Sportmedienpreis..... 7
Gesundheitssport und Sport der Älteren..... 8
Deutsches Sportabzeichen..... 10
Wettbewerb Fitteste Firma..... 12
Integration durch Sport..... 13
Qualifizierung..... 13
Ehrenamtsabend..... 14
70 Jahre Landessportbund..... 15
Neue Website..... 15

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kreissportbund Coesfeld e.V.
Borkener Straße 13
48653 Coesfeld
Telefon: 02541 8005888
Telefax: 02541 84288

Website: www.ksb-coesfeld.de
E-Mail: info@ksb-coesfeld.de

Redaktion: Katharina Ahlers

Layout und Satz: Katharina Ahlers

Fotos: Kreissportbund Coesfeld, LSB NRW | Andrea Bowinkelmann

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2017 war zugleich von Kontinuität und Wandel geprägt. Inhaltlich hat sich das Profil des Kreissportbundes, welches seit 2013 gemeinsam mit den Vereinen im Kreis entwickelt worden ist, bewährt – auch wenn einzelne Aufgaben mal mehr, mal weniger Raum in der Arbeit des Kreissportbundes einnehmen.

Neben den Themen Ehrenamt, der Beratung insbesondere in den Bereichen Steuern, Recht, Finanzen und Versicherungen und dem Sportabzeichen, die dauerhaft Hochkonjunktur haben, spielte das Thema Integration eine besonders große Rolle. Nachdem sich viele Vereine vorbildlich engagiert haben, als in den Jahren 2015 und 2016 viele Flüchtlinge auch in den Kreis Coesfeld kamen, indem sie schnell und unkompliziert akute Hilfsmaßnahmen und Angebote auf den Weg gebracht haben, verschiebt sich der Fokus nun auf die langfristige Integration von Zugewanderten, wobei hier nicht nur Geflüchtete angesprochen sind. So konnten im Kreis Coesfeld im Jahr 2017 vier Stützpunktvereine im Bundesprogramm Integration durch Sport anerkannt werden.

Ein weiteres Thema waren die Entwicklung im Bereich Sporttrends, dem wir uns stärker gewidmet haben und in dem wir mit dem Projekt “Sport im Park” in Coesfeld ein erstes Modell zur Ansprache vereinsungebundener Sportlerinnen und Sportler erfolgreich auf den Weg gebracht haben, welches ab 2018 auf weitere Kommunen ausgedehnt werden soll.

Vom Wandel geprägt war die Struktur des Kreissportbundes – der Organisationsentwicklungsprozess konnte nach vier Jahren zum Abschluss gebracht und die neue Führungs- und Organisationsstruktur eingerichtet werden. Diese befindet sich nun in der Umsetzung und soll ihren Beitrag zur Sicherung der Zukunft des Kreissportbundes leisten.

Mein Dank gilt den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kreissportbundes und der Sportjugend, denn nur als Team konnten die Herausforderungen des vergangenen Jahres erfolgreich bewältigt werden. Auch allen Engagierten in den Vereinen sowie unseren Partnern möchte ich meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen. Für das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen allen ein gutes Gelingen der vorgenommenen Aufgaben und viele schöne Stunden im und für den Sport.

Mit sportkameradschaftlichen Grüßen

Bernd Heuermann

MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Mitgliederversammlung und Neustrukturierung

Die Mitgliederversammlung 2017 stellt eine Zäsur in der Geschichte des Kreissportbundes dar. Mit einer umfangreichen Satzungsänderung wurde ein neues Führungsmodell eingeführt.

Die Aufgaben des bisherigen Vorstands werden zukünftig von zwei Gremien wahrgenommen: Dem ehrenamtlichen Präsidium, welches den KSB politisch vertritt und die Strategie vorgibt, und der teilweise hauptberuflich besetzten Geschäftsführung, die das Alltagsgeschäft bearbeitet und die kaufmännische Führung der Organisation verantwortet.

So wird das Ehrenamt entlastet und eine moderne Führungsstruktur eingeführt, die zugleich eine verstärkte gegenseitige interne Kontrolle mit sich bringt. Ergänzend wurde das Amt des Beauftragten für gute Verbandsführung geschaffen, um den Kreissportbund zum Vorreiter in Sachen Transparenz und Integrität unter den Sportverbänden zu machen.

Folgende Personen wurden in der Mitgliederversammlung gewählt bzw.im Abschluss berufen:

Präsidium:
Bernd Heuermann (Präsident), Birgit Pütter (Vizepräsidentin), Katharina Ahlers (Vizepräsidentin Sportjugend), Klaus Becker, Barbara Buchholz, Rainer Kortmann, Oliver Dresemann, Judith Wortmann (Sportjugend) und Annika Hasse (Sportjugend).

Zum Beauftragtern für gute Verbandsführung wurde Martin Jasper gewählt.

Die Geschäftsführung setzt sich zusammen aus Jens Wortmann (Vorsitzender), Kristin Föller und Alexander Bergenthal.

SPORT IM PARK COESFELD

Sport im Park Coesfeld

Zum ersten Mal wurde im Jahr 2017 im Kreis Coesfeld das Projekt „Sport im Park“ im Coesfelder Schlosspark umgesetzt. Bei dem Projekt „Sport im Park“ handelt es sich um ein unverbindliches und kostenloses Sportangebot für Untrainierte wie für Sportliche jeder Altersgruppe.

Unter Schirmherrschaft der Stadtwerke Coesfeld GmbH wurde mit Unterstützung von sechs Partnern aus dem Raum Coesfeld über zehn Wochen ein vielfältiges Programm angeboten. Thai Bo, Just Dance, kick&punch für Körper und Seele, Energy Dance, Body Shape, Boule, Biathlon, Hip Hop für Kids und ein Laufkurs für Einsteiger bildeten das vielfältige Programm. Schon nach kurzer Zeit zeigte sich wie erfolgreich das Projekt in Coesfeld angenommen wurde. Jeweils von Montag bis Freitag von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr und samstags ab 14 Uhr schwitzten pro Angebot bis zu 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Coesfelder Schlosspark.

An den 59 Angeboten nahmen in 10 Wochen knapp 2.100 Personen im Alter von 7 bis 75 Jahren teil. Etliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten durch das Projekt „Sport im Park“ für ein Angebot in einem Coesfelder Sportverein gewonnen werden.

In diesem Jahr soll es in Coesfeld mit „Sport im Park“ in den Sommermonaten weitergehen.

SPORTMEDIENPREIS

Sportmedienpreis

Für den 17. Sportmedienpreis kamen wieder viele Sportlerinnen und Sportler, aber auch viele Zuschauer ins Konzert Theater Coesfeld, wo sie im Foyer vom Duo Dorothee Stennecken und Georg Hallekamp musikalisch begrüßt wurden. Nach ein paar Begrüßungen und einer kleinen Stärkung ging es dann in den Theatersaal, wo die Moderatoren Nadin Buschhaus und Marc Zahlmann das gut gelaunte Publikum zur dreistündigen Show begrüßten. Im Mittelpunkt des stimmungsvollen Abends standen die besten Sportlerinnen und Sportler, die mit dem Sportmedienpreis ausgezeichnet wurden. Mit 16.652 abgegebenen Publikumsstimmen gab es für den Sportmedienpreis eine Rekordbeteiligung. Das wurde gebührend gefeiert: sowohl für die Besten der Besten als auch für die Show-Highlights gab es viel Applaus.

Sportlerinnen
1. Karin Schnaase, Lüdinghausen, 24,04 %
2. Jule Hake, Olfen, 13,97 %
3. Anna Aehling, Coesfeld, 13,64 %

Sportler
1. Mathias Mester, Coesfeld, 24,18 %
2. Josche Zurwonne, Lüdinghausen, 18,78 %
3. Manuel Sanders, Dülmen, 11,28 %

Mannschaften
1. Union 08 Lüdinghausen, Badminton, 22,88 %
2. Adler Buldern Ü 32 Altherren, Fußball, 13,46 %
3. SG Coesfeld/Nottuln, Faustball. 13,19 %

Trainer
1. Ismail Atalan, Senden, Fußball, 22,28 %
2. Christoph Schnaase, Lüdinghausen, Badminton, 17,96 %
3. Markus Högner, Billerbeck, Frauenfußball, 13,41 %

Gesundheitssport und Sport der Älteren

Im Bereich Sport der Älteren steht dem Kreissportbund Coesfeld mit dem Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ ein Förderprogramm des Landessportbundes NRW zur Verfügung, welches sich schwerpunktmäßig um die Zielgruppe der Sportler außerhalb des Wettkampfalters kümmert. Die Zielgruppe des Programms und der Förderung sind dabei keineswegs nur die Sportler der Altersgruppe 50+ oder 60+, mittlerweile bilden auch die über 25-jährigen eine wichtige Zielgruppe. Bedingt durch Ausbildung, Studium, Beruf sowie Familiengründung treten viele Vereinsmitglieder im Alter von 20-30 Jahren aus den heimischen Sportvereinen aus. Der Kreissportbund Coesfeld berät und unterstützt Vereine finanziell bei der Einführung von speziellen und innovativen Bewegungs- und Sportangeboten, um diese Personen wieder für die Sportvereine zu gewinnen.

Aktionstag bei der DJK Eintracht Coesfeld

Vom 23. bis zum 27. Oktober wurde von der DJK Eintracht Coesfeld VBRS im mobilé eine Senioren-Sport-Woche durchgeführt. Im Rahmen dieser Aktionswoche hat der Kreissportbund Coesfeld zusammen mit DJK Coesfeld und weiteren Partnern einen großen Aktionstag mit Mitmachangeboten veranstaltet. Neben Hockergymnastik und Gleichgewichtstraining wurde der Alltags-Fitness-Test vom Landessportbund angeboten. Dabei konnte an sechs einfachen Stationen die Alltagsfitness der Testteilnehmerinnen und Testteilnehmer überprüft werden. Mit rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der Aktionstag ein großer Erfolg.

Aktionstag im Seniorenstift „Alte Weberei“

Einen bunten Aktionstag mit zahlreichen Angeboten für Jung und Alt gab es im September im Seniorenstift „Alte Weberei“ in Coesfeld. Zusammen mit dem Team des Seniorenstiftes und der SG Coesfeld 06 sowie anderen Akteuren fand vom Rollator-Parcours bis zum Lach-Yoga ein vielfältiges Spektrum von Kursen und Mitmachaktionen statt. Nach dem Erfolg im Jahr 2017 soll auch im Jahr 2018 wieder ein Aktionstag stattfinden.

Angebotseinführungen

In vier Kommunen des Kreises hat der Kreissportbund Coesfeld zusammen mit Sportvereinen neue Angebote für die ältere Zielgruppe getestet. Folgende Angebote gab es:

· „Seniorengymnastik in der Tagespflege“ zusammen mit dem SuS Olfen und der Caritas Tagespflege Olfen
· „Bewegt älter werden mit dem GSH“ in Kooperation mit Schwarz-Weiß Havixbeck
· „Vitalisierendes Ganzkörpertraining für ältere Neu- und Wiedereinsteiger“ zusammen mit dem SGZ Dülmen
· „Outdoor Fitness“ in Kooperation mit dem SV Arminia Appelhülsen

Workshops in Schapdetten

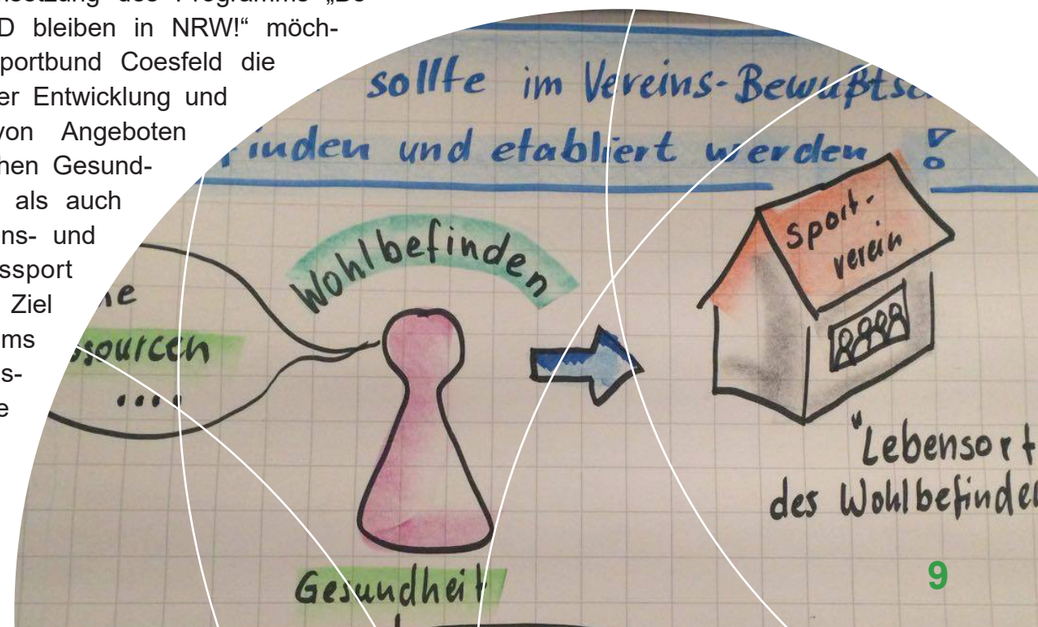
In Schapdetten wurde zusammen mit dem SV Fortuna Schapdetten und anderen Vereinen und Initiativen vor Ort in zwei Workshops über die Zukunftsperspektiven des Sports insbesondere der Älteren gesprochen. Es wurden erste Ideen für die zukünftige Gewinnung von Vereinsmitgliedern erarbeitet.

Bewegt GESUND bleiben in NRW!

Durch die Umsetzung des Programms „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“ möchte der Kreissportbund Coesfeld die Vereine bei der Entwicklung und Umsetzung von Angeboten in den Bereichen Gesundheitsförderung als auch im Präventions- und Rehabilitationssport unterstützen. Ziel des Programms im Kreis Coesfeld ist es, die Sportvereine und den Kreissportbund Coesfeld als starken Partner im Bereich Gesundheit zu etablieren. Das Thema Gesundheit besitzt unverändert einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft. Durch individuelle Angebote können sich die Sportvereine trotz der Vielzahl von kommerziellen Anbietern in diesem Bereich durchaus sehr gut etablieren.

Aktionstag beim SuS Olfen

Der Kreissportbund Coesfeld und der SuS Olfen veranstalteten für alle Interessierten im November einen „Tag des Gesundheitssports“. Im SuS-IN-Treff in Olfen gab es ein umfangreiches Programm mit vielen Aktionen zum Ausprobieren. Neben einem Geschicklichkeitsparcours, Bogenschießen, einem Tanzworkshop, einer Pezzi-Drums-Percussion und einem Bosselturnier gab es auch ruhigere Angebote wie Yoga und Progressive Muskelentspannung. Rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um kostenlos in einige Angebote zu schnuppern.



Workshop Gesundheitssport

Im November 2017 trafen wir uns mit vier Sportvereinen aus dem Kreis Coesfeld, um über das Thema Gesundheitssport zu sprechen. Zusammen mit der DJK Eintracht Coesfeld VBRS, dem SuS Olfen, dem TV Dülmen und der BSG Dülmen analysierten wir mögliche Herangehensweisen, um Gesundheitssport im Verein zu etablieren.

Deutsches Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen – ein Orden für Millionen- steht in seinem Erwerb allen Menschen offen. Die Einladung dazu gilt unabhängig von Herkunft und Wohnort, von Alter und Sportzugehörigkeit. Es ist als Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland eine Auszeichnung für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit, die mit Stolz auf ein 105-jähriges Bestehen zurückblicken kann.

Mit seinem integrativen Ansatz bietet es die optimale Möglichkeit, im und durch den Sport Freunde und Gleichgesinnte kennen zu lernen, sich mit ihnen zu bewegen und zu trainieren, um als Belohnung die Auszeichnung in Bronze, Silber oder in Gold entgegennehmen zu können. In diesem Sinne leistet es in seiner langjährigen Geschichte als „Orden gegen die Bequemlichkeit“, wie es einmal genannt wurde, einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Lebensqualität, zur Gesundheit und zum Wohlbefinden der Menschen.

Im Kreis Coesfeld haben im Jahr 2017 insgesamt 8.730 Bürgerinnen und Bürger in der Altersspanne von 6 bis über 80 Jahren erfolgreich die Anforderungen zum Erwerb des Sportabzeichens gemeistert. Diese bemerkenswerte Zahl von 8.730 erfolgreich bestandenen Prüfungen bedeutet auch, dass der Kreis Coesfeld beim Sportabzeichen-Wettbewerb des Landessportbundes wieder einmal die Nummer 1 in NRW war, und das nunmehr 10 Jahre lang ununterbrochen. Wir sind stolz auf diese Leistung!

Als Grundlage dafür darf man sicherlich die mittlerweile schon 13 Jahre andauernde Zusammenarbeit von Kreissportbund und Sparkasse Westmünsterland in ihrer gemeinsamen Aktion „Alle in Bewegung – Das Sportabzeichen in der Schule“ sehen. Denn der Schulsport kann auf 6.301 Jugendsportabzeichen verweisen.

DEUTSCHES
SPORTABZEICHEN

Im Vergleich zu dieser Erfolgsquote von 72% steigern sich die Sportvereine mit 2.010 Verleihungen auf 23%. Die vereinsungebundene Bevölkerung kommt mit 419 Sportabzeichen auf 5%. Flankierende Maßnahmen sind vor allem in Nachbarschaften der Erwerb von Familien- sowie von Minisportabzeichen der 3- bis 6-Jährigen als Vorstufe zum Abzeichen der Großen.

Eine besondere Anerkennung erfahren bei uns im Kreis auch langjährige Erwerber des Deutschen Sportabzeichens durch die Verleihung der Ehrengabe im Auftrag des DOSB.
Im abgelaufenen Zeitraum waren das insgesamt 25 junge und jung gebliebene Sportlerinnen und Sportler, die mindestens 25 Jahre lang erfolgreich die Leistungsanforderungen erfüllt haben. Drei von ihnen kommen aus Olfen und erhielten die Auszeichnung mit der Zahl „50“, einer aus Coesfeld die mit der Zahl „60“.

In dieser anerkennenswerten Erfolgsbilanz engagieren sich bei uns im Kreis 420 Prüferinnen und Prüfer mit einer aktuell gültigen Lizenz aus Schulen und Sportvereinen, die von allesamt ehrenamtlich tätigen Stützpunktleiter/innen betreut werden.
Hinzu kommt die Betreuung von unserem Sportabzeichenbeauftragten Klaus Becker, der das Netzwerk und das Thema sehr engagiert pflegt. Gerade auch deshalb wird er “Mister Sportabzeichen” genannt.
Allen Engagierten sowie allen Sportlerinnen und Sportler, die das Deutsche Sportabzeichen absolviert haben, sprechen wir gerne an dieser Stelle unseren besonderen Dank für ihren (sportlichen) Einsatz und ihr Engagement aus.

FITTESTE FIRMA

Wer ist die fitteste Firma im Kreis Coesfeld?

Im Jahr 2016 wurde der Sportabzeichenwettbewerb „Wer ist die fitteste Firma im Kreis Coesfeld?“ erfolgreich durchgeführt. Die Siegerehrung für die Gewinner fand im Mai 2017 im Vereinsheims von DJK Vorwärts Lette statt.

Zusammen mit dem Landrat des Kreises Coesfeld, Dr. Christian Schulze Pellengahr, wurde die Siegerehrung von der VIACTIV Krankenkasse und dem KSB Coesfeld durchgeführt.

Ausschlaggebend für eine gute Platzierung war dabei der prozentuale Anteil der MitarbeiterInnen, die im Jahr 2016 erfolgreich ihr Sportabzeichen abgelegt haben. Im Rahmen der Siegerehrung bekamen die platzierten Firmen neben Pokal und Urkunde auch einen Scheck für eine sportbezogene Firmenveranstaltung überreicht.

Auch im Jahr 2017 wurde der Wettbewerb „Wer ist die fitteste Firma im Kreis Coesfeld?“ wieder durchgeführt. Die Siegerehrung für den Wettbewerb im Jahr 2017 wird Mitte 2018 stattfinden. An dieser Stelle gilt ein besonderer Dank unserem Sportabzeichenbeauftragten Klaus Becker.

Sieger im Jahr 2016:

3 bis 30 Mitarbeiter

1. teamY GbR Köning & Ross
2. Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld

30 bis 100 Mitarbeiter

1. Wecon GmbH
2. Allgemeine Zeitung Coesfeld

Über 100 Mitarbeiter

1. Kreispolizeibehörde Coesfeld
2. Kreis Coesfeld
3. Thies Textilmaschinen

INTEGRATION DURCH SPORT/ QUALI

Integration durch Sport

Das Thema „Sport und Flüchtlinge“ steht seit 2015 als wichtiges Aufgabenfeld auf der Agenda des Kreissportbundes und seiner Sportjugend. In verschiedenen Bereichen wurde die Arbeit der Vereine durch diesen Themenkomplex tangiert. Erfreulicherweise haben sich auch im Jahr 2017 viele Vereine auf den Weg gemacht, Flüchtlinge zu unterstützen und so die Willkommenskultur zu leben. Neben der Öffnung von Sportangeboten für Flüchtlinge, Angeboten für Flüchtlinge in den Flüchtlingsunterkünften und Spielfesten standen auch gesellige Veranstaltungen der Vereine auf dem Plan.
Über das Bundesprogramm „Integration durch Sport“ wurde mit der Förderung als anerkannter Stützpunktverein im Bundesprogramm „Integration durch Sport“ eine neue Form der finanziellen Unterstützung für Sportvereine geschaffen. Vier Sportvereine aus dem Kreis Coesfeld wurden im Jahr 2017 als anerkannter Stützpunktverein im Bundesprogramm „Integration durch Sport“ ausgezeichnet und können bis zu fünf Jahre finanziell gefördert werden.

Mit dem Schachverein Türme Billerbeck und dem Judo-Club Lüdinghausen werden neben den beiden Mehrspartenvereinen SG Coesfeld 06 und SV Fortuna Schapdetten auch zwei kleinere Sportvereine unterstützt.
Zusätzlich wurden mit dem SV Davaria Davensberg und DJK Eintracht Coesfeld VBRS zwei Kooperationsprojekte mit dem Kreissportbund Coesfeld im Bereich Cricket und Fußball auf den Weg gebracht.

Qualifizierung

Der Qualifizierungsbereich hat sich im Jahr 2017 gut entwickelt. Die Seminarangebote im Bereich des Vereinsmanagements erfreuten sich großer Beliebtheit, insbesondere die Kurz- und Gut-Seminare wurden rege besucht.
Die Aus- und Fortbildungen für Übungsleiter finden weiterhin regelmäßig statt und bleiben in den Teilnehmendenzahlen stabil.
Positiv ist der Trend im Bereich der Jugendarbeit: In 2017 wurden so viele Gruppenhelfer im Kreis Coesfeld qualifiziert wie noch nie – statt

der üblichen vier Lehrgänge wurden insgesamt sechs Lehrgänge durchgeführt, davon zwei in Kooperation mit Schulen.
Daneben werden immer wieder InHouse-Fortbildungen in den Sportvereinen zu verschiedenen Themen, beispielsweise im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt oder zum Juleica-Erwerb, nachgefragt.
Für das Jahr 2018 bleibt zu hoffen, dass sich die positive Entwicklung fortsetzt.

Ehrenamtsabend

Nachdem der Kreissportbund im Jahr 2016 gemeinsam mit dem Kreis Coesfeld auf Anregung des Landrats und des ehemaligen Bundestagsabgeordneten Karl Schiewerlings erstmals einen Ehrenamtsabend veranstaltet hat, um sich bei den Ehrenamtlichen aus den Sportvereinen im Kreis Coesfeld zu bedanken, hat der Kreissportbund die Veranstaltung aufgrund des großen Erfolgs im Vorjahr auch 2017 durchgeführt.

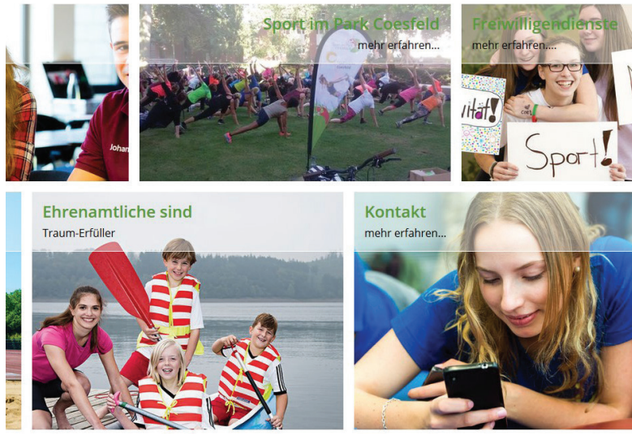
Mit einem Impulsvortrag von Dietmar Panske, MdL, zur Bedeutung des Ehrenamtes für die neue Landesregierung, Tanzvorführungen der Kindertanzgruppen von Arminia Appelhülsen, der Übergabe der Schecks im Förderprogramm 1000x1000 und einem gemütlichen Beisammensein bei Speisen und Getränken, hat sich der Kreissportbund bei den ehrenamtlich Engagierten bedankt und möchte die junge Tradition des Ehrenamtsabends auch in den kommenden Jahren fortführen.

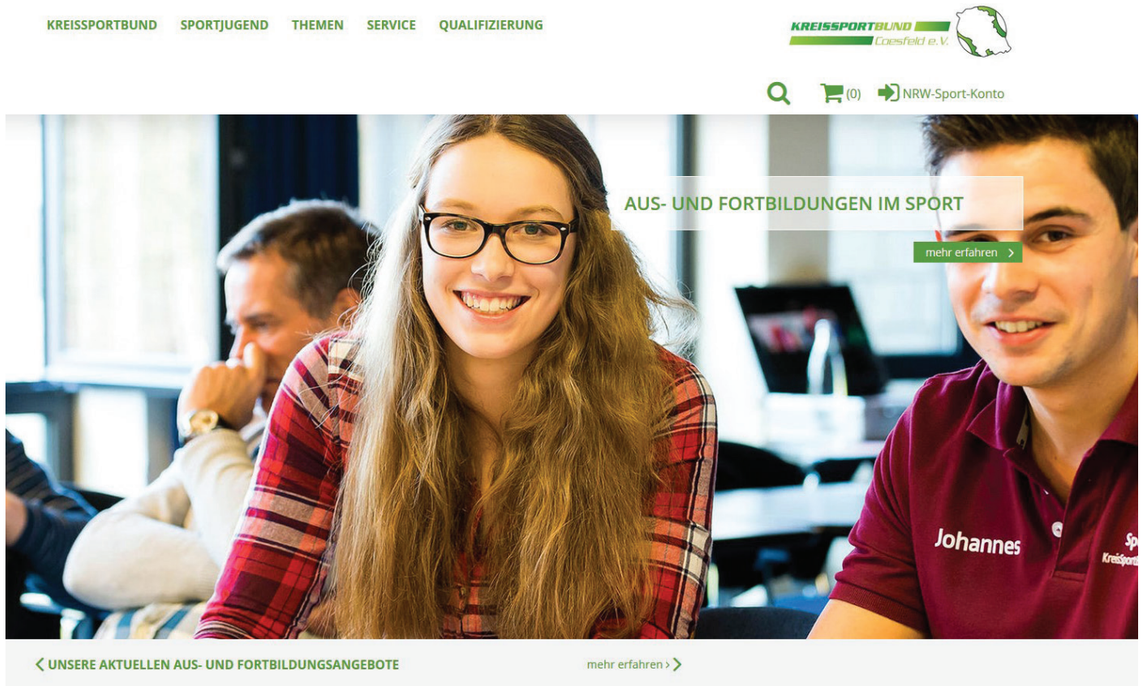
70 Jahre Landessportbund NRW

Sein 70-jähriges Jubiläum feierte der Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. im vergangenen Jahr – zum einen mit einer Feierstunde im Sport- und Tagungszentrum Hachen sowie mit einer Tagung zur Sportgeschichte im größten Bundesland. An beiden Veranstaltungen haben wir uns gerne beteiligt und uns dabei auch mit der Geschichte des Sports im Kreis Coesfeld befasst.

Neue Website

Um den Anforderungen des Web 4.0 zu genügen und Informationen auch mobil bequem zur Verfügung zu stellen, haben wir unsere Website komplett relauncht. So wurden die Informationen deutlich kürzer und prägnanter zusammengefasst, ein responsives und an das Corporate Design angelehntes Layout gestaltet und ein neues Warenkorbsystem für den Qualifizierungsbereich geschaffen. Überzeugen Sie sich selbst auf www.ksb-coesfeld.de!





Ehrenamtliche sind

TRAUM-ERFÜLLER

Das habe ich beim Sport gelernt

Leonie Pulverenti
FSJ-lerin
Sport- und Tagungszentrum Hachen

#sportehrenamt

Die Lizenz zum Träumen
gibt es bei unserem Partner
WESTLOTTO

www.sportehrenamt.nrw

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

In Kooperation mit
WESTLOTTO

www.sportehrenamt.nrw

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

#sportehrenamt

Philipp Gorray
2. Vorsitzender
Eintracht Duisburg

Ehrenamtliche sind

NETZ-WIRKER

Das habe ich beim Sport gelernt